

---

Nr. 14/2019

24. Jahrgang

31.07.2019

---

- 57 Öffentliche Ausschreibung nach § 9 UVgO**  
- Lieferung von Elektrofahrzeugen
- 58 Bekanntmachung des Zweckverbandes Erziehungsberatung Langenfeld Rhld. / Monheim a.R.**

## 57 Öffentliche Ausschreibung nach § 9 UVgO - Lieferung von Elektrofahrzeugen

### Auftragsbekanntmachung

Aktenzeichen: 120-19-246  
Vergabe-Nr.: 19-064-e  
Bezeichnung des Verfahrens: Lieferung von Elektrofahrzeugen

#### 1. Art der Vergabe

Öffentliche Ausschreibung nach § 9 UVgO

#### 2. Bezeichnung der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung: Stadt Langenfeld Rhld. - ZVS  
Postanschrift: Konrad-Adenauer-Platz 1, 40764 Langenfeld  
Kontaktstelle: Zentrale Vergabestelle  
Telefon-Nummer: +49 2173/794-1250  
Telefax-Nummer: +49 2173/794-91255  
E-Mail-Adresse: vergabestelle@langenfeld.de  
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: DE 121396773

#### 3. Bezeichnung der den Zuschlag erteilenden Stelle

- Wie Ziffer 2  
 Adresse

#### 4. Bezeichnung der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind

- Wie Ziffer 2  
 Adresse

Elektronische Angebote werden über den Vergabemarktplatz des Landes NRW eingereicht.

#### 5. Form der Angebote

Zugelassen ist: die Abgabe

- elektronischer Angebote ausschließlich unter  
<https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y6LYYHN>  
 der Angebote in Schriftform.

#### 6. Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung

Lieferung von 2 Fahrzeugen der Firma Renault, Modell ZOE LIFE. Die Lieferung hat schnellstmöglich, spätestens jedoch bis 01.03.2020 an einen Händler im Umkreis von maximal 100 km von 40764 Langenfeld, Konrad-Adenauer-Platz 1, zu erfolgen. Der Liefertermin ist aufgrund von Fördermitteln ein Ausschlusskriterium von der Wertung.

**Erfüllungsort:** 40764 Langenfeld

#### 7. ggf. Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Eine Aufteilung in Lose wird nicht vorgenommen.

#### 8. ggf. Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

#### 9. etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Die Lieferung hat schnellstmöglich, spätestens jedoch bis 01.03.2020 an einen Händler im Umkreis von maximal 100 km von 40764 Langenfeld, Konrad-Adenauer-Platz 1, zu erfolgen. Der Liefertermin ist aufgrund von Fördermitteln ein Ausschlusskriterium von der Wertung.

**Beginn:** 01.03.2020 **Ende:** 01.03.2020

## 10. Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

- Adresse zum elektronischen Abruf:  
<https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y6LYYHN/documents>  
Hinweise zu Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit sind den Nutzungsbedingungen des Vergabemarktplatzes NRW zu entnehmen.
- Anschrift der Stelle
- Wie Ziffer 2
  - Adresse

## 11. Ablauf der Angebotsfrist

22.08.2019 10:30 Uhr

## 12. Ablauf der Bindefrist

20.09.2019

## 13. Höhe geforderter Sicherheitsleistungen

## 14. Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

## 15. Vorzulegenden Unterlagen

### Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

#### **Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung:**

- zur Überprüfung der Eignung, Eigenerklärung Ausschlussgründe (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 521 VHB NRW

#### **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:**

- Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer/Eignungsleiher- falls zutreffend (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 533 VHB NRW

#### **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit:**

- zur fachlichen Überprüfung bei Einsatz von Nachunternehmern (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 532 VHB NRW

- zur Überprüfung der Teilnahme an einer Bietergemeinschaft (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formular 531 VHB NRW

#### **Sonstige Unterlagen:**

- Angebotsschreiben (mittels Eigenerklärung vorzulegen): ausgefüllt und bei Angebotsabgabe in Papierform unterschrieben

- Leistungsverzeichnis (mittels Eigenerklärung vorzulegen): ausgefüllt und bepreist

## 16. Angabe der Zuschlagskriterien

Wertungsmethode: Niedrigster Preis.

## 17. Berücksichtigung von Werkstätten für behinderte Menschen und von Inklusionsbetrieben

Sofern das Angebot einer anerkannten Werkstätte für behinderte Menschen oder einer anerkannten Blindenwerkstätte oder diesen Einrichtungen vergleichbare Einrichtungen (nachfolgend bevorzugte Bieter) ebenso wirtschaftlich wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines insofern nicht bevorzugten Bieters ist, so wird dem bevorzugten Bieter der Zuschlag erteilt. Bei der Beurteilung der Wirtschaftlichkeit der Angebote wird der von den bevorzugten Bietern angebotene Preis mit einem Abschlag von 15 von Hundert berücksichtigt. Voraussetzung für die Berücksichtigung des Abschlags ist, dass die Herstellung der angebotenen Lieferungen zu einem wesentlichen Teil durch die bevorzugten Bieter erfolgt. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn die Wertschöpfung durch ihre Beschäftigten mehr als 10 % des Nettowerts der zugekauften Waren beträgt.

## 18. Sonstiges

Alle Informationen zum Vergabeverfahren entnehmen Sie bitte der Bekanntmachung und den Vergabeunterlagen.

Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen: 14.08.2019

**Bekanntmachungs-ID:** CXS0Y6LYYHN

## 58 Bekanntmachung des Zweckverbandes Erziehungsberatung Langenfeld Rhld. / Monheim a.R.

In der Zweckverbandsversammlung vom 16.05.2019 wurde der vom Rechnungsprüfungsamt Langenfeld geprüfte und testierte Jahresabschluss zum 31.12.2017 vorgelegt und einstimmig beschlossen. Zeitgleich wurde dem Vorstandsvorsteher für das Kalenderjahr 2017 Entlastung erteilt.

### Jahresabschluss zum 31.12.2017

Aktiva	€	Passiva	€
<b>Anlagevermögen</b>	<b>18.021,38</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>31.761,60</b>
Immaterielle Vermögensgegenstände	<b>0,00</b>	Allgemeine Rücklage	<b>20.971,50</b>
Sachanlagen	<b>18.021,38</b>	davon Überschuss aus Vorjahren	<b>140.171,29</b>
Maschinen u. technische Anlagen, Fahrzeuge	<b>0,00</b>	Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	<b>10.790,10</b>
Betriebs- und Geschäftsausstattung	<b>18.021,38</b>	aus Vorjahren	<b>0,00</b>
		des laufenden Jahres	<b>10.790,10</b>
		<b>Sonderposten</b>	<b>17.285,09</b>
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>64.487,00</b>	für Zuwendungen	<b>17.285,09</b>
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	<b>0,00</b>	<b>Rückstellungen</b>	<b>21.412,10</b>
Liquide Mittel	<b>64.487,00</b>	sonstige Rückstellungen	<b>21.412,10</b>
		<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>12.049,59</b>
		Verbindlichkeiten a. Lieferungen und Leistungen	<b>1.684,45</b>
		sonstige Verbindlichkeiten	<b>9.596,18</b>
		Erhaltene Anzahlungen	<b>768,96</b>
<b>Bilanzsumme</b>	<b>82.508,38</b>	<b>Bilanzsumme</b>	<b>82.508,38</b>

Der vorstehende Jahresabschluss zum 31.12.2017 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land NRW (GO NW) beim Zustandekommen dieses Jahresabschlusses nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

- eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
- der Jahresabschluss ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- der Vorstandsvorsteher hat den Jahresabschluss vorher beanstandet oder
- der Form- und Verfahrensmangel ist gegenüber dem Zweckverband Erziehungsberatung Langenfeld/Monheim vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Langenfeld, den 26.06.2019

Gez.

(Frank Schneider)

Verbandsvorsteher